

Zeitschrift: Appenzeller Kalender
Band: 146 (1867)

Artikel: Das Jahr 1867 hat 365 Tage
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-373300>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use


































The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Jahr 1867 hat 365 Tage.

Bedeutung der in diesem Kalender vorkommenden Zeichen und Abkürzungen.

Die 12 himmlischen Zeichen.	Sonne, Mond und Planeten.	Mondszeichen.	Abkürzungen.
 Widder.	 Sonne.	 Vollmond.	M. Morgen.
 Stier.	 Mond.	 Letztes Viertel.	A. Abend.
 Zwilling.	 Merkur.	 Neumond.	m. Minuten.
 Krebs.	 Venus.	 Erstes Viertel.	A. M. Aufgang Morgens.
 Löwe.	 Erde.	 Ueber sich gehend.	U. M. Untergang Morgens.
 Jungfrau.	 Mars.	 Unter sich gehend.	Aufg. Aufgang.
 Waage.	 Ceres.	Aspekten.	Unterg. Untergang.
 Scorpion.	 Pallas.	 Zusammentunft.	muthm. muthmaßliche.
 Schüz.	 Juno.	 Gegenschein.	v. Nur Viehmarkt.
 Steinbock.	 Vesta.	 Drittererschein.	a. R. alter Kalender.
 Wassermann	 Jupiter.	 Viertererschein.	
 Fische.	 Saturn.		
	 Uranus.		

Finsternisse im Jahre 1867.

In diesem Jahre werden 2 Sonnen- und 2 Mondsfinsternisse stattfinden, von denen die erste Sonnen- und die zweite Mondsfinsterniß auch in unsrer Gegend wird gesehen werden können.

Die erste, eine Sonnenfinsterniß, findet den 6. März statt und wird in Europa, Nordafrika und dem westlichen Asien sichtbar sein. In einem Theile Nordafrikas, Süditaliens, der Türkei und Rußlands wird dieselbe zentral erscheinen. In unsrer Gegend beträgt die Größe der Verfinsternung etwa 10 Zoll; den Anfang nimmt sie Vormittags um 9 Uhr 47 M., das Mittel ist um 10 Uhr 10 M. und endigt nach 11 1/2 Uhr Mittags.

Die erste Mondsfinsterniß findet den 20. März Vormittags statt und kann hauptsächlich in Amerika wahrgenommen werden.

Die zweite Sonnenfinsterniß ereignet sich den 29. August; sie ist zentral und total, wird aber nur in Südamerika und einem kleinen Theile des südlichsten Afrika beobachtet werden können.

Die zweite Mondsfinsterniß, sichtbar in Europa und Afrika, theilweise auch in Amerika, beginnt dahier den 13. September um 11 Uhr 35 M. Abends und endigt den 14. nach 2 Uhr 33 M. Die Größe der Verfinsternung beträgt beinahe 8 1/2 Zoll.

Die verehrl. Gemeindefanzleien sind höflichst ersucht, Abänderungen von Jahr- und Viehmärkten, sowie Errichtung neuer, dem Verleger des Appenz.-Kalenders sofort mitzutheilen.

I.	Neuer Jänner.		C Lauf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Christmonat.
Dienst	1 Neujahr		3 24		Vor- 8 19	20 Achilles
Mittw	2 Abel		4 20	☾ Erdfjerne.	herr- = 20	21 Thomas
Donst	3 Isaaß		5 15	♀ beim ☾	schend = 21	22 Florin
Freit	4 Titus		6 7		neb- = 22	23 Dagobert
Samst	5 Simeon		6 56	☾	lichte = 24	24 Adam Ev.
1. Weise aus Morgenland, Matth. 2. Sonnen-Aufgang 7, 48 m. Unterg. 4, 24 m.						
Sonnt	6 5 3 Könige		Untrg.	● 1, 11 m. M.	Wit- 8 26	25 Christtag
Mont	7 Isidor		6 11		terung = 27	26 Stephan
Dienst	8 Erhard		7 12		und = 28	27 Joh. Ev.
Mittw	9 Julian		8 16	♂ beim ☾	we- = 30	28 Kindleint.
Donst	10 Samson		9 20	♂ ☉ ♂	nig = 31	29 Jonathan
Freit	11 Diethelm		10 29		☉ schein = 33	30 David
Samst	12 Meinrad		11 38		bei 8 34	31 Silvester
Anbruch des Tages um 5, 46 m.				Abschied um 6, 14 m.		Jänner 1867.
2. Jesus lehrt im Tempel, Luk. 2. Sonnen-Aufgang 7, 46 m. Unterg. 4, 32 m.						
Sonnt	13 1 Hilari		U. M.	☾ 5, 11 m. A.	8 35	1 Neujahr
Mont	14 Israel		0 18		mäßi- = 37	2 Abel
Dienst	15 Maurus		2 0		ger = 39	3 Isaaß
Mittw	16 Marzell		3 12		Kälte; = 41	4 Titus
Donst	17 Anton		4 21		später = 43	5 Simeon
Freit	18 Priska		5 26	☾ ☾ Erdnähe.	trüb = 46	6 5. 3 Kön.
Samst	19 Martha		6 26	♂ beim ☾	und = 49	7 Isidor
3. Hochzeit zu Kana, Joh. 2. Sonnen-Aufgang 7, 42 m. Unterg. 4, 41.						
Sonnt	20 2 Sebastian		Aufg.	● 8, 13 m. M.	8 51	8 Erhard
Mont	21 Agnes		6 34	☉ in —	an- = 54	9 Julian
Dienst	22 Vinzenz		7 46		hal- = 57	10 Samson
Mittw	23 Emerentia		8 56		tend 9 0	11 Gerson
Donst	24 Timothe		10 4		kalt, = 3	12 Meinrad
Freit	25 Pauli Bel.		11 10		wenig = 5	13 Hilari
Samst	26 Polikarp		U. M.	☉ schein;	= 7	14 Israel
4. Vom Aussätzigen, Matth. 8. Sonnen-Aufgang 7, 36 m. Unterg. 4, 52 m.						
Sonnt	27 3 Chriostom		0 12	☾ 3, 25 m. A.	9 9	15 Maurus
Mont	28 Karl		1 13		vorherr- = 11	16 Marzell
Dienst	29 Valeri		2 12		schend = 13	17 Anton
Mittw	30 Abdelgunda		3 8	☾ Erdfjerne.	trüb. = 16	18 Priska
Donst	31 Virgil		3 59	♀ größter Glanz.	= 18	19 Martha
Neumond den 6. nebligt.				Erstes Viertel den 13. kalt.		
Vollmond den 20. bringt Sonnenschein.				Letztes Viertel den 27. trüb.		

Januarius, Jänner, hat 31 Tage.

Der Wassermann.



Bei Neujahr setzet gleich vom ersten Tag,
Daß künftig es nicht Neujahr werden mag.

Zum neuen Jahr.

Gut's Neujahr! Gut's Neujahr!
Rufen sie im Januar,
Und gar mancher schöne Plan
Schlägt im Herzen Wurzel an.
Mancher Vorsatz wird gefaßt
Schön und gut in aller Hast.
Wollen seh'n, wies damit geht,
Wenn Dezember im Kalender steht.

10 Lebensregeln des amerikanischen Präsidenten Jefferson.

1. Nie verschiebe auf morgen, was du heute thun kannst.
2. Nie bemühe andre mit dem, was du selber thun kannst.
3. Nie gieb dein Geld aus, ehe du es hast.
4. Nie kaufe, was du nicht brauchst, weil es wohlfeil ist.
5. Hoffahrt verursacht mehr Ausgaben als Hunger, Durst und Kälte.
6. Wir bereuen nie, daß wir zu wenig gegessen haben.
7. Nichts ist beschwerlich, was man gern thut.
8. Wie viel Noth bereiten uns solche Uebel, die niemals eintreten!
9. Fasse jede Sache an ihrem leichten Ende an!
10. Wenn du zornig bist, zähle allzeit zehn, ehe du sprichst.

Wer nicht gelitten, hat nur halb gelebt;
Wer nicht gefehlt, hat wohl auch nicht gestrebt:
Wer nie geweint, hat halb auch nur gelacht;
Wer nie gezweifelt, hat wohl kaum gedacht!

Jahr- und Viehmärkte im Jänner.

Amriswil, 1. Mittw. v
Appenzell, Mittw. nach S. 3 König.
Baden, letzten Dienst.
Brugg, 2. Dienst. v
Dießenhofen, 2. Mont.
Grünningen, letzten Mont. v
Kanz, 3. Dienst. v
Knonau, 2. Donst.
Langenargen, 3. Mont. v
Laufenburg, 3. Freit.
Pfäfers, 3. Mont. v
Rapperswil, Mittw. vor Lichtmeß.
Regensberg, letzten Dienst. v
Rheinfelden, Mittw. vor Lichtmeß.
Roveredo, 10. v
Schaffhausen, 1. Dienst. v
Schiers, 2. v
Stein am Rhein, letzten Mittw. v
Tiefenhausen, 3. Donst. v
Uster, letzten Donst. v
Uznach, Dienst. nach Anton.
Weinfelden, 2. u. letzten Mittw. v
Willisan, letzten Donst. v
Winterthur, Donst. vor Lichtmeß u.
1. Donst. v
Zofingen, 6. Zug, letzten Dienst.

Was ist das Herz ohne Liebe?

Wie ein Land ohne Herrn,
Wie die Nacht ohne Stern,
Wie der Becher ohn' Wein,
Wie der Vogel ohn' Hain,
So ohne der Liebe Scherz und Schmerz
Das Herz.

Aller Welt Sinn und Muth
Steht nach zeitlichem Gut;
Und wenn sie das erwerben,
Legen sie sich nieder und sterben.

Hat mancher an dem Honig
Und an der Milch Verdruß,
Wenn er die Milch erst melken,
Den Honig sammeln muß.

II.	Neuer Hornung.		C Lauf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Jänner.
Freit	1 Brigitta		4 50	Schnee	9 23	20 Sebast.
Samst	2 Lichtmeß		5 36	mit ☾	= 26	21 Agnes
5. Vom Schifflein Christi, Matth. 8. Sonnen-Aufgang 7, 27 m. Unterg. 5, 3 m.						
Sonnt	34 Blasi		6 17	♂ ☉ h ☉ schein	9 29	22 Vinzenz
Mont	4 Veronika		Untrg.	● 6, 53 m. A.	= 32	23 Emerent
Dienst	5 Agatha		6 8	und	= 36	24 Timothe
Mittw	6 Dorothea		7 13	Regen	= 38	25 P. Vel.
Donst	7 Richard		8 20	♂ ♀ h ab=	= 41	26 Polix.
Freit	8 Salomon		9 29	wech=	= 44	27 Christof.
Samst	9 Apollonia		10 40	selnd, = 47	= 47	28 Karl
6. Samen und Unkraut, Matth. 13. Sonnen-Aufgang 7, 18 m. Unterg. 5, 13 m.						
Sonnt	10 5 Scholastika		11 50	mei=	9 50	29 Valeri
Mont	11 Euphrosina		U. M.	♂ ☉ 8 stens	= 54	30 Adelg.
Dienst	12 Susanna		0 38	☾ 2, 14 m. M.	= 57	31 Virgil
Anbruch des Tages um 5, 12 m. Abschied um 6, 48 m. Hornung.						
Mittw	13 Jonas		2 7	un=	10 —	1 Brigitta
Donst	14 Valentin		3 13	☾ ☉ Erdnähe.	= 4	2 Lichtmeß
Freit	15 Faustin		4 12	bestän=	= 8	3 Blasi
Samst	16 Juliana		5 6	dig, = 11	= 11	4 Veronik.
7. Von den Arbeitern im Weinberg, Matth. 20. Sonnen-Aufgang 7, 7 m. Unterg. 5, 23 m.						
Sonnt	17 Septuag.		5 53	aber	10 14	5 Agatha
Mont	18 Kaspar		Aufg.	● 8, 19 m. A.	= 17	6 Dorothe.
Dienst	19 Marian		6 32	liebliche	= 20	7 Richard
Mittw	20 Euchar		7 43	☉ in X Tage,	= 23	8 Salom.
Donst	21 Eleonora		8 51	wor=	= 26	9 Apollon.
Freit	22 Petri St.		9 56	auf	= 28	10 Scholast.
Samst	23 Josua		10 58	für=	= 32	11 Euphros.
8. Gleichniß vom Samen, Lut. 8. Sonnen-Aufgang 6, 54 m. Unterg. 5, 35 m.						
Sonnt	24 Sex. Matth.		11 59	h beim ☉ mische	10 36	12 Susann.
Mont	25 Viktor		U. M.	Witte=	= 40	13 Jonas
Dienst	26 Nestor		0 57	☾ 0,10 m. A. rung	= 46	14 Valentin
Mittw	27 Sara		1 51	☉ Erdferne. folgen	= 50	15 Faustin
Donst	28 Leand'jer		2 43	wird. = 55	= 55	16 Juliana
Neumond den 4. lieblich. Erstes Viertel den 12. unbeständig.						
Vollmond den 18. heiter. Letztes Viertel den 26. stürmisch.						

Februarius, Hornung, hat 28 Tage.

Die Fische.



Will dir 'das Glück wohl, halt' Maß in guter Zeit —
Auf allzu große Lust folgt gerne Traurigkeit.

Was Höflichkeit eintragen kann.

Vor längerer Zeit kam ein älterer Herr von tränklichem Aussehen in Paris in ein großes Kleidermagazin, um einen Einkauf zu machen. Der ihn bedienende junge Mann war äußerst gefällig gegen ihn und entwickelte ungemeine Geduld, um den alten, misstrauischen, an allem mäkelnben Herrn zu frieden zu stellen. Später kam letzterer noch einige Mal und war sichtlich durch das artige Benehmen des Kommiss angezogen. Er unterhielt sich mit ihm, erkundigte sich um seine persönlichen Verhältnisse und machte ihn zum Vertrauten seines eigenen Trübsinns. Er war alt und schwach und fühlte sich gar unglücklich, so gar allein in der Welt zu stehen. Nicht lange hierauf erhält unser Kommiss die amtliche Mittheilung von Seiten eines Notars, daß ein Herr Jules de L..., ledigen Standes, gestorben sei und ihn, den artigen Kommiss, zum Universalerben seines sich auf 200,000 Fr. belaufenden Vermögens eingesetzt habe, mit der Klausel, daß der Erbe sich vor seinem 28. Lebensjahre zu verheiraten habe.

Eine Grabschrift.

Auf dem Gottesacker in Bern liest man über dem Grabe einer Kindesleiche folgende durch Einfachheit und Schönheit sich auszeichnende Grabschrift:

Vater, wenn die Mutter fragt:
Wo ist unser Liebling hin?
Sag' ihr,
Wenn sie weint und klagt,
Daß ich in dem Himmel bin.

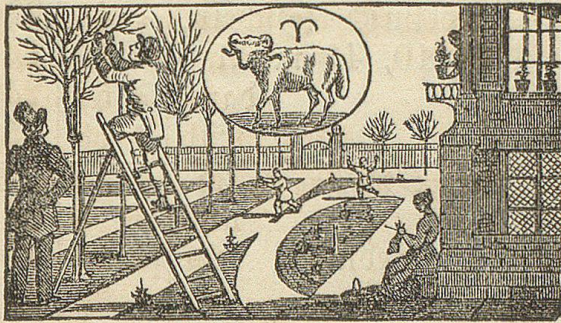
Jahr- und Viehmärkte im Hornung.

Naran, letzten Mittw.
Amriswil, 1. Mittw. v
Appenzell, Mittw. nach Lichtmeß.
Basserstorf, 2. Dienst.
Bernegg, Fastnachtdienstag.
Bischofszell, Donst. vor Fastnacht.
Brugg, 2. Dienst.
Bülach, Dienst. nach Matthias.
Chur, 4. v (Alle Churer Viehmärkte, welche auf einen Sonntag fallen, werden Tage vorher gehalten.)
Dießenhofen, Mont. nach Lichtmeß.
Dietikon, Fastnachtmont.
Dornbirn, 2. Dienst. v
Eglisau, Dienst. nach Lichtmeß.
Elgg, am Aschermittwoch.
Frauensfeld, Fastnachtmont.
Gösgau, Fastnachtmont.
Grünningen, Dienst. vor Matthias und letzten Mont. v
Grüsch, 6. v
Hausen, Fastnachtdienst.
Herisau, Freit. nach Lichtmeß.
Hundwil, Fastnachtdienst.
Kanz, 3. Dienst. v Küllis, 3. v
Langenargen, 3. Mont. v
Lichtensteig, Mont. nach Lichtmeß.
Maienfeld, 2. Dienst. v
Mettmenstetten, Donst. nach Lichtmeß.
Pfäffikon, 3. Mont. v
Ragatz, 5.
Rantwil, 1. Mittw. nach Lichtmeß.
Rapperswil, 1. Mittw. nach Lichtmeß.
Regensberg, letzten Dienst. v
Rheineck, Montag nach Lichtmeß. v
" Fastnachtmontag. v
Sargans, letzten Dienst.
Schaffhausen, Dienst. nach Aschermittw. und 1. und 2. Dienst. nach Fastnacht. v Seewis, 6. v
Stedborn, Fastnachtdienst.
Stein a. Rh., letzten Mittw. v
Tiefenlaken, 3. Donst. v
Ueberlingen, Mittw. nach Invokavit.
Unterhallau, Mont. nach Lichtmeß.
Uster, letzten Donst. v
Uznach, Samst. vor alt Fastnacht.
Weinselden, Mittw. vor Fastnacht.
Wil, Dienst. nach Agatha.
Willisau, Fastnachtmontag. v
Winterthur, 1. Donst. v
Wohlen, Mont. vor Fastnacht.
Zofingen, Fastnachtdienst.

III.	Neuer März.	C	Himmels-Erscheinung	Tages-	Alter
		Lauf.	u. muthm. Witterung.	Länge.	Hornung.
Freit	1 Albin	3 29	☾ Stür-	11 0	17 Donat
Samst	2 Simpliz	4 12	♀ beim C mische	= 3	18 Kaspar
9. Blinde am Wege, Luk. 18.			Sonnen-Aufgang 6, 41 m. Unterg. 5, 45 m.		
Sonnt	3 Fastnacht	4 52	☾ und	11 6	19 Marian
Mont	4 Adrian	5 28	☾ rauhe	= 9	20 Euchar
Dienst	5 Fastnachtdnst.	6 —	☾ Bitterung,	= 12	21 Cleon.
Mittw	6 Aschermittw.	Unterg.	● 10,16m. M. ☉ Inst.	= 15	22 Petri St.
Donst	7 Perpetua	7 16	♀ beim C mit-	= 18	23 Josua
Freit	8 Philemon	8 28	☾ un-	= 21	24 Matth.
Samst	9 Franziska	9 39	☾ ter	= 24	25 Viktor
10. Versuchung Christi, Matth. 4.			Sonnen-Aufgang 6, 27 m. Unterg. 5, 56 m.		
Sonnt	10 Involavit	10 50	☾ auch	11 28	26 Fastnacht
Mont	11 Küngold	11 59	☾ Schnee,	= 31	27 Sara
Dienst	12 Gregor	u. M.	☾ Erdnähe. mehr	= 33	28 Leander
Anbruch des Tages um 4, 24 m.			Abschied um 7, 36 m.		
Mittw	13 Fronfasten	1 5	☾ 9, 25 m. M.	11 36	1 Albin
Donst	14 Zacharias	2 6	☾ trübe	= 40	2 Simpliz
Freit	15 Melchior	3 —	♂ beim C als	= 44	3 Kunig.
Samst	16 Herebert	3 48	☾ hei-	= 47	4 Adrian
11. Kanaisches Weiblein, Luk. 11.			Sonnen-Aufgang 6, 12 m. Unterg. 6, 6 m.		
Sonnt	17 Reminisc.	4 30	☾ tere	11 50	5 Invol.
Mont	18 Gabriel	5 6	☾ Tage.	= 53	6 Fridoltn
Dienst	19 Joseph	5 38	☾ Tag u. Nacht gleich.	= 56	7 Perpet.
Mittw	20 Emanuel	Aufg.	● 9,33m. M. ☉ Inst.	12 0	8 Philim.
Donst	21 Benedikt	7 38	☉ in γ 2, 16 m. M.	= 4	9 Franz.
Freit	22 Basil	8 42	☉ Frühlings Anfang.	= 7	10 Alexand.
Samst	23 Fidel	9 45	☉ Auf	= 10	11 Küngold
12. Der Stamme redet, Luk. 11.			Sonnen-Aufgang 5, 58 m. Unterg. 6, 16 m.		
Sonnt	24 Oskuli	10 45	☾ beim C Regen	12 13	12 Gregor
Mont	25 Mar. Verk.	11 41	☐ ☉ ☿ all-	= 16	13 Mazed.
Dienst	26 Desideri	u. M.	☾ mältg	= 20	14 Zachar.
Mittw	27 Mitfast. Rupr.	0 34	☾ C Erdferne. heiteres	= 24	15 Melchior
Donst	28 Priskus	1 22	☾ 8, 24 m. M.	= 28	16 Herebert
Freit	29 Eustach	2 6	☾ und	= 31	17 Gertrud
Samst	30 Quirin	2 47	☾ warmes	= 34	18 Gabriel
13. Jesus speist 5000 Mann, Joh. 6.			Sonnen-Aufgang 5, 44 m. Unterg. 6, 26 m.		
Sonnt	31 Catare	3 24	☉ ☉ ☿ Wetter.	12 37	19 Joseph

Martius, März, hat 31 Tage.

Der Widder.



Bist du nur durch Gunst gestiegen —
Falle nicht, sonst bleibst du liegen.

Jugend ist gar überschwänglich.
Monat März hat dies hinlänglich
Zweimal schon gezeigt uns allen.
Frühlingsanfang steht geschrieben;
Manche Blüth' ist abgefallen
Oder ohne Frucht geblieben.

Bei Gelegenheit eines Festes englischer Buchdrucker wurde folgender Toast ausgebracht: „Der Frau, neben der Presse der schnellsten Verbreiterin der Neuigkeiten!“

Für's Geld, was liebeich du verschenkt,
Wird mancher einen Stock sich kaufen,
Um, wenn sein Umdank dich gekränkt,
So besser dann mit dir zu raufen.

Ein Augenblick, wo das Herz genießt, wiegt Stunden auf,
wo der Körper schwelgt.

Der Prahler gleicht einem schlechten Wirthshause mit
schönem Schilde.

Jahr- und Viehmärkte im März.

Affoltern a. A., 2. Mont. vor Palm-
sonntag.
Alberschwenbi, 1. Mont.
Altsätten, Donst. und Freit. nach
Mittfasten.
Amriswil, 1. Mittw. v n. Mittw.
vor Lätare.

Appenzell, 1. u. 3. Mittw. v
Arbon, Freit. nach Mittfasten.
Azmooß, 1. Dienst.
Badnang, 1. Dienst., Lebermarkt.
Bärentschweil, letzten Freit.
Brugg, 2. Dienst. v
Chur, 5. u. 31. v

Davos, 1. u. 29. v
Dießenhofen, 2. Mont.
Dietikon, Mont. vor Joseph.
Dornbirn, 2. Dienst. v
Embrach, Dienst. nach Joseph.
Fenerthalen, letzten Dienst.
Flawil, 2. Mont.
Gais, 1. Dienst.
Gams, Mont. vor Joseph.
Grünningen, letzten Mont. v
Grüsch, 4. v
Heiden, Freit. vor Palmtag.
Hemigkofen, am 1. Donst. v
Horgen, 2. Donst. Manz, 3. Dienst.
Kastel, 21. Kläven, 19.
Kölliken, 3. Mittw.
Kulm, 2. Freit. Laubach, 30.
Langenargen, Mont. vor Lätare und
3. Mont. v
Lauterach, 8.
Müllheim, Mont. vor Palmtag.
Oberstammheim, 1. Mont.
Oetikon, Donst. nach Oetli.
Ottenbach, Mont. vor Mittfasten.
Peist, 2.
Pfäfers, 3. Mont. v
Rafz, Mittw. vor Joseph.
Ragaz, Mont. nach Joseph.
Rantwil, 1. Mittw. nach Joseph.
Regensberg, Dienst. nach Gregor.
Rehetobel, Freit. nach Lätare.
Ruswyl (St. Luzern), 3. Montag.
Saas, 2. v
Schaffhausen, 1. Dienst. v
Schruns, Donst. vor Lätare.
Sevelen, Samst. nach Joseph.
Seewis, 4. v Sing, 28. v
Sidwals, Donst. vor Joseph.
Sonthofen, Donst. nach Joseph.
Stäfa, Donst. nach Oetli.
Stein a. Rh., letzten Mittw. v
Surrein, 31. v
Tiefenlachen, 3. Donst. v
Truns, 3. Mont. v
Turbenthal, 2. Mont.
Uster, letzten Donst. v
Uznach, Samst. nach Mittfasten.
Walb (Zürich), 2. Dienst.
Waldbirch, 1. Mont. v
Wegenstätten, 3. Dienst.
Weiningen, 1. Mont.
Wetzikon, Freit. nach Gregor.
Willisan, letzten Donst. v
Winterthur, 1. Donst. v
Zell am Untersee, Mittw. nach Lätare.
Zürzach, 1. Samst.

IV.	Neuer April.		C Lauf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages- Länge.	Alter März.
Mont	1 Hugo		3 57	4 beim C An-	12 38	20 Eman.
Dienst	2 Abund		4 30	fangs	= 41	21 Benedikt
Mittw	3 Janaz		5 0	8 beim C ☉ schein,	= 46	22 Basil
Donst	4 Ambrosi		Untrg.	● 10, 41 m. A.	= 50	23 Fidel
Freit	5 Martial		7 22	dann	= 54	24 Hermo
Samst	6 Demetri		8 35	trüb	= 58	25 M. Berl.
14. Steinigung Christi, Joh. 8.						
Sonnt	7 Judita		9 49	Sonnen-Aufgang 5, 32 m. und	13 3	26 Desideri
Mont	8 Maria		10 58	C Erdnähe. sehr	= 6	27 Ruprecht
Dienst	9 Sibilla		u. M.	ver-	= 9	28 Priskus
Mittw	10 Ezechiel		0 1	☾ 8 beim C änder-	= 12	29 Eustach
Donst	11 Philipp		0 57) 3, 47 m. A.	= 15	30 Quirin
Freit	12 Julius		1 45	liche	= 18	31 Balbina
Anbruch des Tages um 3, 51 m. Abschied um 8, 9 m.						
Samst	13 Egisipp		2 30	Witte-	13 21	1 Hugo
15. Einzug Christi, Matth. 21.						
Sonnt	14 Palmtag		3 5	Sonnen-Aufgang 5, 16 m. rung,	13 25	2 Abund
Mont	15 Raphael		3 39	☐ ☉ ♂ mit-	= 28	3 Ignaz
Dienst	16 Daniel		4 9	un-	= 30	4 Ambrosi
Mittw	17 Rudolf		4 36	ter	= 34	5 Martial
Donst	18 Hoherdonst.		Aufg.	● 11, 44 m. A.	= 38	6 Demetri
Freit	19 Charfreitag		7 32	☉ schein,	= 41	7 Bölestin
Samst	20 Hermann		8 33	☉ in ☿ anbei	= 44	8 Maria
16. Auferstehung Christi, Mark. 16.						
Sonnt	21 Ostertag		9 32	Sonnen-Aufgang 5, 3 m. ziem-	13 48	9 Palmtag
Mont	22 Oüermontag		10 26	lich	= 52	10 Ezechiel
Dienst	23 Ofterdienst. ☿		11 16	C Erdferne. kühl,	= 55	11 Philipp
Mittw	24 Albrecht		A. M.	all-	= 58	12 Julius
Donst	25 Marx		0 2	☾ mäßig	14 3	13 Egisipp
Freit	26 Anaklet		0 44	warme	= 6	14 Tiburti
Samst	27 Anastas		1 20	☾ 2, 38 m. M.	= 9	15 Raphael
17. Verschllossene Thür, Joh. 20.						
Sonnt	28 Quasimodog.		1 55	Sonnen-Aufgang 4, 50 m. und	14 11	16 Ostertag
Mont	29 Peter		2 28	4 beim C schöne	= 13	17 Ofterm.
Dienst	30 Waldburg		2 58	Tage.	= 16	18 Christof
Neumond den 4. bringt Regen.						
Vollmond den 18. bringt Sonnenschein.						
Erstes Viertel den 11. unbeständig.						
Letztes Viertel den 27. schönes Wetter.						

Aprilis, April, hat 30 Tage.

Der Stier.



Nichts kann des Lebens Bitt're mehr versüßen,
Als lieben und geliebt sein, und es wissen.

Aus alten Zeiten.

Im Jahr 1300 kannte man in London noch kein Kamin, geschweige einen Ofen. Man wärmte sich an Glutpfannen. Wein wurde als Arznei in den Apotheken gekauft. Man kannte noch keine Wagen. Die Vornehmen ritten auf Pferden mit den Damen hinter sich. Die Richter und Advokaten wurden mit Pfeffer und Zimmet bezahlt. 1344 wurde das erste Gold in England geprägt.

Falschmünzer wurden in Lübeck und Straßburg noch im 15. Jahrhundert in Del gesotten.
































In Nürnberg bestand ein Gesetz, daß jeder Jude, welcher die Stadt betreten wollte, unter dem Thore angehalten und ihm ein gelber, spitzer Hut aufgesetzt werden sollte, den er während seines Aufenthaltes daselbst nicht ablegen durfte. Zugleich wurde ihm ein altes Weib als Gesellschafterin beigegeben, die ihm nicht von der Seite wich, bis er die Stadt wieder verließ. Die Juden ließen sich demungeachtet nicht abhalten, in Nürnberg Geschäfte zu machen.

Jahr- und Viehmärkte im April.

Amriswil, 1. Mittw. v
Appenzell, 1. und 3. Mittw. v
Arvigo, 30. v An, 30.
Baden, 23.
Bauma, 1. Freit.
Bernegg, Dienst. auf Georg. (Fällt
dieser Name auf Dienst., so wird
er an diesem Tage gehalten.)
Bludenz, 26. v

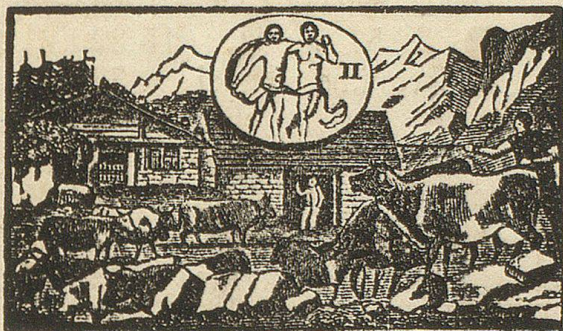
Brugg, 2. Dienst. v
Dießenhofen, 2. Mont.
Dornbirn, Osterdienstag.
Dürnten, 1. Dienst.
Eglisan, Dienst. nach Georg.
Ermatingen, 15.
Eschenbach, am 3. Dienst. v
Fiberis, 19. v
Frauensfeld, am Mont. vor Philipp.

Gals, 1. Dienst.
Gonten, 2. Mont. nach d. Ostermont.
Grünningen, letzten Mont. v
Grüsch, 1. v
Hemigkofen, letzten Donst. v
Herisan, Freit. nach Georg.
Hinweil, 3. Dienst.
Hittisan, Mont. nach Quastmobog.
Hundweil, 2. Dienst. vord. Landsgem.
Hanz, 3. Dienst. v
Kaltbrunn, letzten Dienst. v
Knonau, letzten Mont.
Konstanz, Mont. nach Ostern und
Mont. nach Miserikord.
Küblis, 3. v Küßnacht, 22.
Lachen, Osterdienst.
Langenargen, 3. Mont. v
Lichtensteig, Mont. nach Quastmobog.
Linbau, Freit. vor Jubilate.
Meilen, letzten Donst.
Mosnang, Mittw. nach Georg.
Neukirch (Bünden), letzten Dienst. v
Pfäfers, 3. Mont. v
Rantwil, 1. u. 3. Mittw.
Rapperswil, Ostermittwoch.
Regensberg, Dienst. nach Gregor u.
letzten Dienst. v
Rheinau, Ostermittwoch.
Rheinfelden, letzten Donst.
Richterswil, Dienst. nach Georg.
Schaffhausen, 1. Dienst. v
Schönengrund, letzten Dienst.
Schrums, 2. Schuls, 22. v
Schwyz, 2. Mont. nach Georg.
Seewis, 1. v
Sonthofen, letzten Mont. vor Georg.
Stein a. Rh., letzten Mittwoch.
Süs, 12. v
Tamins, 1. Dienst.
Teufen, 1. Montag.
Thal, Mont. vor Georg.
Tiefenlaken, am 3. Donst. v
Urnäsch, letzten Donst.
Uster, letzten Donst.
Uznach, Samst. vor Ostern.
Vallendas, 26. v
Wädenschwil, Donst. nach Ostern.
Wäggis, 23.
Wald (Zürich), Osterdienstag.
Wiesen, 15. v Wil, 23.
Willisan, letzten Donst. v
Winterthur, 1. Donst. v
Zofingen, Osterdienst.
Zug, Osterdienst.
Zürich, Montag vor der Chartwoche,
Lebermesse.

V.	Neuer Mai.	C Lauf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages- Länge.	Alter April.
Wittw	1 Ph. Jakob 	3 28	♀ beim C	Wieh= 14 19	19 Werner
Donst	2 Athanas 	3 57		ren= 23	20 Hermann
Freit	3 + Erfindung 	4 29		theils= 25	21 Konst.
Samst	4 Florian 	Untrg.	● 8, 18 m. W.	= 28	22 Rajus
18. Vom guten Hirten, Joh. 10. Sonnen-Aufgang 4, 40 m. Unterg. 7, 14 m.					
Sonnt	5 Misericord. 	8 40	☉ schein	14 31	23 Georg
Mont	6 Paravizin 	9 50	C Erdnähe.	und = 33	24 Albrecht
Dienst	7 Juvenal 	10 51		mit= 36	25 Marx
Wittw	8 Stanislaus 	11 44	☾	un= 40	26 Anaflet
Donst	9 Beat 	u. M.		ter = 43	27 Anastas
Freit	10 Gordian 	0 28	☾ 10, 42 m. A.	= 46	28 Vitalis
Samst	11 Mamert 	1 8		fühle = 48	29 Peter
19. Nach Trübsal Freude, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 30 m. Unterg. 7, 24 m.					
Sonnt	12 Jubilate 	1 42	☉ ☽ h	Dst= 14 50	30 Waldb.
Anbruch des Tages um 2, 12 m.			Abschied um 9, 48 m.		
Mont	13 Servaz 	2 14		winde, 14 52	1 Phil. Jb.
Dienst	14 Bonifaz 	2 40		hier= 54	2 Athanas
Wittw	15 Sophia 	3 7		auf = 57	3 + Erfind.
Donst	16 Peregrin 	3 35		Re= 15 1	4 Florian
Freit	17 Moses 	4 4	h beim C	gen. = 5	5 Gotthard
Samst	18 Isabella 	Aufg.	☉ 2, 30 m. A.	= 8	6 Paraviz.
20. Jesus verheißt den Tröster, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 21 m. Unterg. 7, 32 m.					
Sonnt	19 Kantate 	8 30		M= 15 10	7 Juvenal
Mont	20 Christian 	9 12		mällig = 12	8 Stanisl.
Dienst	21 Konstant 	10 —	C Erdförne.	☉ in II = 14	9 Beat
Wittw	22 Helena 	10 42	☾	wieder = 16	10 Gordian
Donst	23 Dietrich 	11 21		☉ schein, = 18	11 Mamert
Freit	24 Johanna 	11 58		dem = 20	12 Pantraz
Samst	25 Urban 	u. M.		wieder = 22	13 Servaz
21. So ihr den Vater bittet, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 13 m. Unterg. 7, 41 m.					
Sonnt	26 Rogate 	0 27	☾ 6, 0 m. A.	15 24	14 Bonifaz
Mont	27 Luzian 	0 57		trübe = 26	15 Sophia
Dienst	28 Wilhelm 	1 27	☐ ☉ 2	oder = 27	16 Peregrin
Wittw	29 Maximilian 	1 55		regnerische = 28	17 Moses
Donst	30 Auffahrt 	2 25		Witterung = 29	18 Isabella
Freit	31 Petronella 	2 59	♀ beim C	folgt. = 30	19 Potent.
Neumond den 4. heiter. Erstes Viertel den 10. trocken.					
Vollmond den 18. bringt Sonnenschein.			Letztes Viertel den 26. wird Regen bringen.		

Majus, Mai, hat 31 Tage.

Die Zwillinge.



Ziel auch dem Dummten das Glück in die Hand,
Er schließt sie erst zu, wenn es wieder entwand.

Das Vermögen, das du deinen Kindern hinterlässest, können sie leicht verlieren, aber die Tugenden, die du in sie hineinpflanze, bleiben. Wie viele mühen sich ab, um ihren Kindern Geld und Gut zu erwerben! Würden sie halb so viel Zeit darauf wenden, ihnen nützliche Kenntnisse und gute Gewohnheiten beizubringen: wie ungleich besser würde es für die Kinder sein!

Alles Große besteht aus vielen Kleinigkeiten. Viele Wassertropfen geben einen See, viele Sandkörner geben einen Berg, viele Rappen geben Tausende von Franken. Es ist also an Kleinigkeiten vieles gelegen. Wird der zum Großen kommen, der das Kleine nicht achtet, oder zu Vielem, der nicht auf das Wenige sieht? Alle Tage bloß 20 Rp. unnötig ausgegeben, macht nur in einem Jahre schon ein hübsches Sümmechen aus.

Jahr- und Viehmärkte im Mai.

Karau, letzten Mittw.
Alberschwendli, 1. Mont.
Mittfätten, 1. Mittw. a. R.
Amriswil, 1. Mittw. v
Appenzell, 1. u. 3. Mittw. v
Arbon, Mont. nach Auffahrt.
Bülach, letzten Dienst.
Bischofszell, Mont. vor Auffahrt.
Bludenz, 1. v Brugg, 2. Dienst.

Chur, 1. v, 12. Jahrm.
Davos, 25. v
Dießenhofen, 2. Mont.
Dornbirn, 2. Dienst. v
Ed, 2. Ermatingen, 2. Dienst.
Flaach, letzten Donst.
Flums, letzten Dienst.
Frid, 1. Mont.
Gegis, 2. Mont.

Fürstenaun, 5.
Glarus, 7.

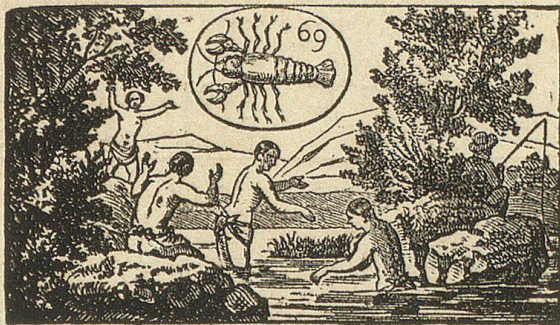
Gögan, 1. Mont.
Gottlieben, 1. Mont.
Grünningen, Dienst. vor Auffahrt u.
letzten Mont. v Grösch, 2. v
Heiden, 1. Freit.
Jenaz, 11. Manz, 10. v
Immenstadt, 2. Mont. v
Klosters, 28. v Räblist, 30. v
Lachen, Pfingstdienst.
Langenargen, 3. Mont.
Lautrach, 20. Lenzburg, 1. Mittw.
Marthalen, 1. Mont. Muri, 3.
Oberried, 1. Dienst.
Obersaxen, 26. v
Pfäfers, 1. Dienst. 3. Mont. v
Rauwil, 1. und 3. Mittw.
Rapperswil, Pfingstmittw.
Regensberg, letzten Dienst. v.
Reichenau, letzten Mont. v
Remis, 15. v
Rheineck, Mont. nach Kantate.
Rheinfelden, 1. Mittw.
Rorschach, Donst. vor Pfingsten.
Roveredo, 22.—26. v
St. Gallen, 2. Mittw. vor Auffahrt.
Sargans, 1. Dienst. Savien, 23. v
Schaffhausen, 1. Dienstag v und
Pfingstdienst.
Schleins, 4. v
Schwellbrunn, 1. Dienst.
Seewis, 2. v
Sidwalg, 2. Donst.
Sonthofen, Pfingstdienst.
Stadel, Dienst. vor Auffahrt.
Stedborn, 1. Donst.
Stein a. Rh., letzten Mittw. v
Teufen, 1. Montag.
Tiefenlaken, 3. Donst. v
Tuzen, letzt. Mont. v Truns, 1. v
Urmein, 24. v Uster, letzten Donst.
Uznach, 2. Dienst.
Vallava, 1. v Waldbühl, 1.
Wallenstadt, vorletzten Dienst.
Waltensburg, 24. v
Weinfelden, 1. Mittw.
Werdenberg, Mont. nach Georg a.R.
Wil, 1. Dienst.
Wildehaus, vorletzten Dienst.
Willisan, letzten Donst.
Winterthur, Donst. vor Auffahrt u.
1. Dienst. v
Wohlen, Mont. vor Auffahrt.
Zernez, 28. v Zofingen, Pfingstbist.
Zug, Pfingstdienst.
Zürich, 1.
Zurzach, Samst. nach Pfingsten.

VL.	Neuer Brachmonat.	C Lauf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Mai.
Samst	1 Mikodem	3 36	☉ schein,	15 31	20 Christian
22. Sonnt	5. Geistes Zeugniß, Joh. 16.	16.	Sonnen-Aufgang 4, 9 m. Unterg. 7, 47 m.		
2	Grandi	Unterg.	● 3, 51 m. A.	15 32	21 Konstant
Mont	3 Erasmus	8 35	☾ Erdnähe. dabei	= 33	22 Helena
Dienst	4 Eduard	9 35	☾ eher	= 34	23 Dietrich
Mittw	5 Reinhard	10 25	☾ kühl	= 35	24 Johanna
Donst	6 Gottfried	11 9	☾ als	= 36	25 Auffahrt
Freit	7 Kasimir	11 42	♂ beim ☾ warm,	= 37	26 Beda
Samst	8 Medardus	u. M.	☾ hie	= 38	27 Luzian
23. Sonnt	Sendung des h. Geistes, Joh. 16.	16.	Sonnen-Aufgang 4, 5 m. Unterg. 7, 53 m.		
9	Pfingsten	0 15	☾ 7, 15 m. M.	15 39	28 Wilhelm
Mont	10 Pfingstmont.	0 47	☾ und	= 40	29 Maxim.
Dienst	11 Pfingstdienst.	1 12	☾ da	= 41	30 Hiob
Mittw	12 Fasten	1 40	☾ Regen,	= 42	31 Petron.
Donst	13 Felizitas	2 9	☾ mit	15 43	1 Mikodem
Freit	14 Ruffin	2 38	♂ ☾ ☾ ☉ schein	= 44	2 Marzell
Samst	15 Vitus	3 13	☾ abwech-	= 45	3 Erasm.
24. Sonnt	Von der Wiedergeburt, Joh. 3.	3.	Sonnen-Aufgang 4, 3 m. Unterg. 7, 57 m.		
16	Dreifaltigk.	3 49	☾ selnd.	15 46	4 Pfingst.
Mont	17 Gaudenz	Aufg.	☾ 5, 32 m. M.	= 47	5 Pfingst.
Dienst	18 Arnold	8 42	☾ ☾ Erdfeme.	= 47	6 Gottf.
Mittw	19 Gervas	9 22	☾ ☾	= 48	7 Kasimir
Donst	20 Silber	9 59	☾ Längster Tag.	= 48	8 Medard.
Freit	21 Albanus	10 32	☾ in ☉ 10, 49 m. A.	= 48	9 Miriam
Samst	22 10,000 R.	11 0	☾ Sommers Anfang.	= 47	10 Onophr.
25. Sonnt	Vom reichen Mann, Luk. 16.	16.	Sonnen-Aufgang 4, 3 m. Unterg. 8, 0 m.		
23	1 Edeltrud	11 29	☾ Gegen	15 47	11 Dreifalt.
Mont	24 Joh. Täufer	11 56	☾ Ende	= 46	12 Basilid
Dienst	25 Eberhard	u. M.	☾ 6, 5 m. M.	= 46	13 Felizitas
Mittw	26 Paulus	0 26	☾ wieder	= 45	14 Ruffin
Donst	27 7 Schläfer	0 57	☾ mehr	= 45	15 Vitus
Freit	28 Benjamin	1 30	☾ trübe	= 44	16 Justina
Samst	29 Peter Paul	2 11	☾ Witte	= 43	17 Gaudenz
26. Sonnt	Vom großen Abendmahl, Luk. 14.	14.	Sonnen-Aufgang 4, 6 m. Unterg. 7, 59 m.		
30	2 Pauli Ged.	2 56	☾ beim ☾ rung.	15 42	18 Arnold

Neumond den 2. kühl. 1. Viertel den 9. Regen. Vollmond den 17. trüb. Letztes Viertel den 25. unbest.

Junius, Brachmonat, hat 30 Tage.

Der Krebs.



Offene Feindschaft hat wohl keine Noth,
Aber falsche Freundschaft ist der Tod.

Ein uraltes Sprüchwort

sagt: „Was zu Baden geschieht, muß man zu Baden liegen lassen.“ Die Bäder zu Baden waren schon in uralter Zeit ein beliebter Kur- und Vergnügungsort. Mit jenem Sprüchwort wollte man andeuten, daß man zu Hause nicht klatsche von dem, was sich mancher dort erlaubte. Allbekannt ist es übrigens auch, daß nicht alles bloß des Vergnügens halber Baden besucht und Tausende ihm ihre Gesundheit verdanken. Ein Appenzeller berichtete über die Kur seiner Frau:

I ha mi Frau go Baden gschickt,
E Krankni;
Me hett sie gflücht und wieder gschickt —
Bebant mi!

Ein Thor, wer mährisch und verdroffen
Mit dem bescheid'nen Lohse grollt,
Wenn nicht auf zwei geschwinden Rossen
Sein Wagen durch die Straßen rollt.

Ein Thor, wer aus des Nächsten Freuden,
Sich schöpft des Lebens Bitterkeit,
Und grollend bei vermeinten Leiden
Gift auf die eig'ne Speise streut.

Bescheid'nes Glück, das hat ein jeder,
Nimmt er das Leben, wie er's fand; —
Treibt nicht das Wasser seine Räder,
Dreh' er sein Rad mit eigener Hand.

Jahr- und Viehmärkte im Brachmonat.

Alvenener Bad, 1. Mont. v
Amriswil, 1. Mittw. v
Appenzell, 1. Mittw.
Bischofszell, Donst. nach Fronleichnam.
Brugg, 2. Dienst.
Dießenhofen, 2. Mont.
Einsiedeln, 8 Tage nach Pfingsten.
Feldkirch, 25.
Fettan, 1. Mont. nach dem Pontner. v
Frauenseld, letzten Mont. v
Grabs, 1. Mont.
Grünningen, letzten Mont. v
Hemigkofen (bei Lettnang), am 2.
Mont. v Mainz, 6. v
Langenargen, 1. und 3. Mont. v
Lichtensteig, Mont. nach Dreifaltigkeit.
Mebels, 25. v Mifor, 28. v
Nauders, 13. v
Oberbachheim, 1. Dienst. n. 25.
Parpan, 1 Tag nach d. vorigen. v
Pfäfers, 3. Mont. v
Ponte, 12. v
Ravensburg, 15. Reams, 18. v
Regensburg, 2. Donst. Remis,
1 Tag nach dem Nauderser Markt.
Salek, 24. Salur, 11. v
St. Antönien, 14. v
Silbaplana, 1. Mittw. nach dem
Alvenenerbadmarkt. v
Stein a. Rh., letzten Mittw. v
Sursee, 26.
Tavetsch, 1. Mittw. nach dem Urse-
ler Markt.
Tiran, Pfingstmontag.
Uster, letzten Donst.
Vals, 11. v Birmingen, 22.
Wil, Dienst. nach Dreifaltigkeit.
Willisau, letzten Donst. v
Winterthur, 1. Donst. v Zillis, 8.
Zürich, 3. Donst. nach Pfingsten.

Wo wird das Wasser am
theuersten verkauft?

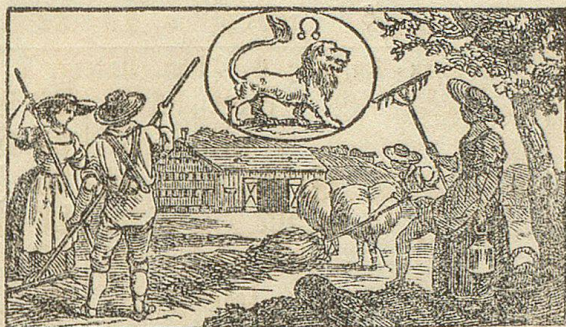
„In der Mühle“

Es läuft über den Weg
Und hat nicht Fleisch noch Wein,
Doch nimmt dir's Fleisch und Wein,
Kommst du ihm in den Weg.
„In der Mühle“

VII.	Neuer Heumonat.	C Lauf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Drachmonat.
Mont	1 Theobald	Untrg.	☾ ● 10, 26 m. A.	15 41	19 Gervas
Dienst	2 Mar. Heimf.	8 13	☾ Erdnähe. M.	= 40	20 Silber
Mittw	3 Kornel	9 1	☉ in Erdferne. mäßig	= 39	21 Alban
Donst	4 Ulrich	9 42	☾ warme	= 38	22 10000R.
Freit	5 Balthasar	10 17	♂ beim C und	= 37	23 Edeltrud
Samst	6 Esajas	10 48	☾ sehr	= 36	24 Joh. T.
27. Vom verlorenen Schaf, Luk. 15. Sonnen-Aufgang 4, 11 m. Unterg. 7, 57 m.					
Sonnt	7 3 Schutz G. F.	11 16	☾ schöne	15 35	25 Eberhd.
Mont	8 Kilian	11 43	☾ 6, 9 m. A.	= 34	26 Paulus
Dienst	9 Zirill	u. M.	☾ Tage,	= 33	27 7 Schläf.
Mittw	10 7 Brüder	0 13	☾ mit-	= 32	28 Benjam.
Donst	11 Rahel	0 42	☾ h beim C un-	= 31	29 Peter B.
Freit	12 Nathan	1 15	☾ ter	= 30	30 Pauli G.
Anbruch des Tages um 1, 26 m. Abschied um 10, 34 m. Regen 15 28					
Samst	13 Heinrich	1 51	☾	15 28	1 Theob. Heumonat.
28. Vallen im Auge, Luk. 6. Sonnen-Aufgang 4, 16 m. Unterg. 7, 54 m.					
Sonnt	14 4 Bonavent	2 30	☾ Erdf. oder	15 26	2 Mar. S.
Mont	15 Margareth	3 14	☾ Gewitter,	= 24	3 Kornel
Dienst	16 Bertha	Aufg.	☾ 8, 34 m. A.	= 21	4 Ulrich
Mittw	17 Lidia	8 1	☾ wor-	= 17	5 Balthas.
Donst	18 Hartmann	8 37	☾ auf	= 16	6 Esajas
Freit	19 Rosina	9 5	☾ wie-	= 15	7 Joachim
Samst	20 Elias	9 35	☾ A beim C der	= 13	8 Kilian
29. Christus lehret im Schiff, Luk. 5. Sonnen-Aufgang 4, 22 m. Unterg. 7, 49 m.					
Sonnt	21 Stap. J. M. M.	10 2	♂ ♀ ♂ anhal-	15 11	9 Zirill
Mont	22 Mar. Magd.	10 28	♂ Orions Anfang.	= 9	10 7 Brüder
Dienst	23 Elisabeth	10 57	☉ in ♂ tender	= 7	11 Rahel
Mittw	24 Christina	11 30	☾ 3, 10 m. A.	= 5	12 Nathan
Donst	25 Jakob	A. M.	☉ schein	= 3	13 Heinrich
Freit	26 Anna	0 5	☉ und	= 0	14 Bonab.
Samst	27 Magdalena	0 48	☉ sehr	14 58	15 Margar.
30. Pharisäer Ruhm, Matth. 5. Sonnen-Aufgang 4, 32 m. Unterg. 7, 39 m.					
Sonnt	28 6 Pantaleon	1 37	☾ warme	14 56	16 Bertha
Mont	29 Beatrix	2 34	☾ ♂ beim C	= 54	17 Lidia
Dienst	30 Salomea	3 41	☾ Erdnähe. Tage.	= 52	18 Hartm.
Mittw	31 German	Untrg.	☉ 5, 21 m. M.	= 50	19 Rosina
Neumond den 1. Regen. Erstes Viertel den 8. heiter.					
Vollmond den 16. bringt schönes Wetter. Neumond den 31. heiter.					

Julius, Heumonat, hat 31 Tage.

Der Löwe.



Nimmt Pater Kummer dich ins Gebet,
Dann lernst du, wie's mit deinem Glauben steht.

Wie man alt werden kann.

In Linthal starb Andreas Zweifel im hohen Alter von 98 Jahren. Noch in den letzten Wochen, so wird erzählt, habe ihn der Pfarrer munter vor dem Häuschen getroffen und ihn gefragt, wie er's gemacht habe, daß er so alt geworden. Der Greis erwiderte: Zunächst ist es Gnade von Gott, Herr Pfarrer, dann aber habe ich in meinem Leben nie gemeint, daß alles auf einmal gegessen und getrunken oder alles an einem Tage müße gearbeitet sein.

Ein anderer Greis, der gefragt wurde:

„So nah an Hundert,

Und jung noch bleibst du, sag', wie?“

gab zur Antwort:

„Geärgert hab' ich mich nie — stets nur gewundert!“

Gute Dienerschaft.

Ich habe gute Dienerschaft.

Die Knechte heißen: Selbstgeschafft.

Und Spät-zu-Bett und Auf-bei-Zeit;

Die Mägde Ordnung, Reinlichkeit;

Durst, Hunger heißen Schenk' und Koch.

Hab' auch zwei Edelknaben noch,

Genannt Gebet und gut Gewissen,

Die, bis ich schlaf', mich wiegen müssen.

Wie oft träumt der Mensch ein künftiges Glück und vergißt darüber das gegenwärtige!

Jahr- und Viehmärkte im Heumonat.

Narau, 1. Mittw.

Amriswil, 1. Mittw. v

Appenzell, 1. Mittw. v

Arbon, Mont. vor Jakob.

Bachnang, Jacobi, Lebermarkt.

Bischofzell, Donst. vor Jakob.

Bregenz, 25. Brugg, 2. Dienst. v

Davos, 6. u. 7. v

Dießenhofen, am 2. Mont.

Feuerthalen, 1. Dienst.

Grünningen, letzten Mont. v

Gemigkofen (bei Lettnang), am 2.

Donst. v Kitz, 27. v

Klingnau, 2. Klosters, 5. v

Kulm, 2. Freit.

Langenargen, 3. Mont. v

Pfäfers, 3. Mont. v Rheineck, 25.

Regensberg, letzten Dienst. v

Schaffhausen, 1. Dienst. v

Sins, 2. v

Stein a. Rh., letzten Mittw. v

Strada, 8. v Ueberlingen, 4.

Uster, letzten Donst. v

Willisan, letzten Donst.

Winterthur, 1. Donst. v

Zofingen, 25. Zurzach, 8.

Gott sieht es nie, der Kaiser selten,
Doch alle Tage Bauer Belten.
'uajqan qun uajqan

Kommen sie,

So kommen sie nicht,

Kommen sie nicht,

So kommen sie:

Besser ist, sie kommen nicht,

Und kommen doch,

Als daß sie kommen

Und nicht kommen.

'uajqan qun uajqan

Kraft und Leben

Wird vom Himmel mir gegeben,

Gehst du nur recht um mit mir,

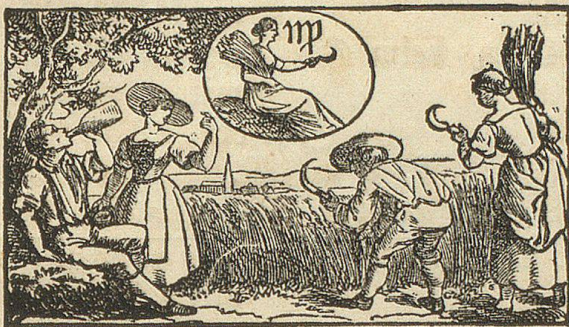
Kraft und Leben geb' ich dir.

'pajqan qun

VIII.	Neuer Augustmonat.	C Lauf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Heumonat.
Donst	1 P. Kettenf.	8 12	Regne-	14 48	20 Elias
Freit	2 Gustav	8 46	rische,	= 45	21 Arbogast
Samst	3 Josias	9 17	jedoch	= 42	22 M. Magd.
31.	Jesus speist 4000 Mann, Mark. 8.		Sonnen-Aufgang 4, 41 m. Unterg. 7, 29 m.		
Sonnt	4 7 Dominit	9 45	öfter	14 40	23 Elisabeth
Mont	5 Oswald	10 14	mit	= 37	24 Christin.
Dienst	6 Sixt	10 45	☉schein	= 34	25 Jakob
Mittw	7 Heinrich	11 15) 7, 46 m. M.	= 32	26 Anna
Donst	8 Ziriak	11 51	beglei-	= 30	27 Magdal.
Freit	9 Roman	u. M.	tete	= 27	28 Pantal.
Samst	10 Laurenz	0 28	♂ ♀ ♀ Witte-	= 24	29 Beatrix
32.	Falscher Prophet, Matth. 7.		Sonnen-Aufgang 4, 50 m. Unterg. 7, 19 m.		
Sonnt	11 8 Gottlieb	1 11	☾ Erdferne. rung;	14 21	30 Salomea
Mont	12 Klara	1 59	☾ hier-	= 17	31 German
	Anbruch des Tages um 2, 41 m.		Abschied um 9, 19 m.		Augustmonat.
Dienst	13 Hippolit	2 51	auf	14 14	1 P. Kettsf.
Mittw	14 Samuel	3 45	Rebel,	= 11	2 Portunt
Donst	15 Mar. Himmelf.	Aufg.	☉ 11, 15 m. M.	= 8	3 Josias
Freit	16 Rochus	7 38	☾ beim ☾	= 5	4 Dominit
Samst	17 Liberat	8 6	und	= 2	5 Oswald
33.	Ungerechter Haushalter, Luk. 16.		Sonnen-Aufgang 4, 58 m. Unterg. 7, 8 m.		
Sonnt	18 9 Amos	8 35	da	13 58	6 Sixt
Mont	19 Sebalb	9 1	mit	= 54	7 Afra
Dienst	20 Bernhard	9 32	☉schein	= 50	8 Ziriak
Mittw	21 Privat	10 6	ab-	= 47	9 Roman
Donst	22 Alphons	10 45	☾ 10, 0 m. M.	= 44	10 Laurenz
Freit	23 Zachäus	11 30	☉ in M wech-	= 41	11 Gottlieb
Samst	24 Bartholome	u. M.	Orions Ende. selnd;	= 40	12 Klara
34.	Jesus weint über Jerusalem, Luk. 19.		Sonnen-Aufgang 5, 9 m. Unterg. 6, 44 m.		
Sonnt	25 10 Ludwig	0 22	☾ anhal-	13 36	13 Hippolit
Mont	26 Severin	1 23	♂ ☉ ☾ tend	= 33	14 Samuel
Dienst	27 Gebhard	2 29	☾ Erdnähe. schö-	= 29	15 M. Himmelf.
Mittw	28 Augustin	3 40	nes	= 26	16 Rochus
Donst	29 Joh. Enth.	Unterg.	☉ 1, 42 m. M. ☉ Finst.	= 23	17 Liberat
Freit	30 Adolf	7 15	Wet-	= 19	18 Amos
Samst	31 Rebekka	7 44	ter.	= 16	19 Sebalb
Erstes Viertel den 7. unbeständig.			Vollmond den 15. bringt Sonnenschein.		
Letztes Viertel den 22. Sonnenschein.			Neumond den 29. bringt Regen.		

Augustus, Augstmonat, hat 31 Tage.

Die Jungfrau.



Bescheidenheit sei deine Freude,
Sie zieret mehr als Gold und Seide.

Schwere Wahl.

Stoßsenfzer einer Jungfrau.

Das Freien macht wahrlich uns Mädchen viel Dual,
Wie find't eine jede den rechten Gemahl?
Wie viel man auch grübelt, wie viel man auch wählt,
Hat man doch am Ende den rechten verfehlt!

Nimmt man einen Kaufmann — der rechnet und wägt,
Wie viel seine Heirat Prozente ihm trägt;
Er läuft auf die Börse, die Klubbs, in'n Verein,
Die Frau sitzt zu Haus bei den Kindern allein.

Wählt man den Gelehrten — dem ist alles gleich,
Kocht gut man, kocht schlecht man, ist's hart oder weich;
Er sitzt unter Büchern und grübelt und schreibt,
Fragt nicht, wie die Gattin die Zeit sich vertreibt.

Juristen — die streiten ohn' Ende und Ziel,
Prozesse giebt's leider im Leben zu viel,
Sind schlau, wie Füchse, gewinnen beim Streit —
Nur keinen Juristen, der ist zu gescheidt!

Und kriegt man'n Doktor — der ist nie zu Haus,
Sie holen selbst nachts aus dem Bett ihn heraus;
Besucht schöne Weibchen, zu lindern ihr Leid,
Und hat für die Frau keinen Augenblick Zeit.

Ein Lehrer — der hat erst groß Leid auf der Welt!
Er soll stets viel leisten und kriegt wenig Geld.
Die Reichen seh'n über die Achsel den Mann,
Drum steht mir der Lehrstand vor allem nicht an.

Jahr- und Viehmärkte im Augstmonat.

Narau, 1. Mittw.
Altstätten, Mont. nach Mariä Him-
melfahrt.
Amriswil, 1. Mittw. v
Appenzell, ersten u. letzten Mittw. v
Bischofszell, Mont. nach Augustin.
Brugg, 2. Dienst.
Dießenhöfen, 10.
Einsiedeln, letzten Mont.
Feuerthalen, 1. Dienst.
Frauenfeld, Mont. nach Mariä Him-
melfahrt.
Glarus, 20.
Grünningen, am letzten Mont. v
Iberg, Mont. nach Mariä Himmel-
fahrt.
Klingnau, 2. Kilm, 2. Freit.
Lachen, Dienst. vor Bartholome.
Langenargen, 2. u. 3. Mont. v
Mels, Donst. nach Bartholome.
Pfäfers, 3. Mont. v
Rafz, Mittw. nach Mariä Himmel-
fahrt.
Rapperswil, Mittw. nach Mariä
Himmelfahrt.
Regensburg, 2. Donst.
Rheinfelden, Mittw. u. Bartholome.
Schaffhausen, Dienst. nach Bartho-
lome und 1. Dienst. v
Schwarzenberg, 9.
Stein a. Rh., letzten Mittw.
Ueberlingen, Mittw. nach Barthol.
Urnäsen, 2. Mont.
Uster, letzten Donst. v
Wattwil, 2. Mittw.
Weinfelden, 2. Mittw.
Wil, Dienst. nach Mariä Himmel-
fahrt.
Willisan, letzten Donst.
Zofingen, 24.
Zürich, letzten Mont., Lebermesse.
Zurzach, 2. Samstag vor dem 1.
Montag im September.

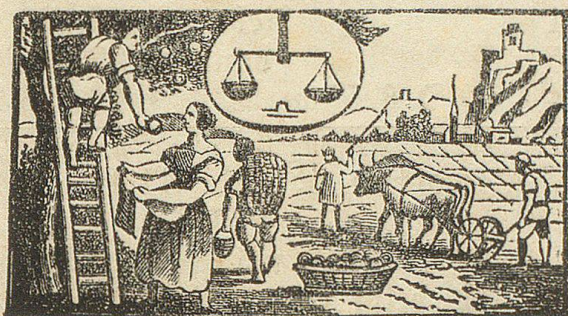
Am hellen Tag erschein' ich dir,
Du siehst mich nicht,
In tiefster Nacht erschein' ich dir
Und bin dein Licht.

•uraz 22C

IX.	Neuer Herbstmonat.	C Lauf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Augustmonat.
35. Sonnt	Pharisäer und Zöllner, Lut. 8.	8	Sonnen-Aufgang 5, 18 m.	Unterg. 6, 41 m.	
1	11 Berena	8 13	♂ beim C Hei-	13 13	20 Bernhb.
Mont	2 Absalon	8 43	tere = 9		21 Privat
Dienst	3 Theodos	9 14	h beim C Tage = 6		22 Alphons
Mittw	4 Esther	9 50	mit = 3		23 Zachäus
Donst	5 Hercules	10 26	☉ schein, 12 59		24 Barthol.
Freit	6 Magnus	11 7) 0, 9 m. M. = 56		25 Ludwig
Samst	7 Regina	11 53	C Erdferne. Regen = 52		26 Genesi
36. Sonnt	Vom Tauben und Stummen, Mark. 7.	7.	Sonnen-Aufgang 5, 26 m.	Unterg. 6, 28 m.	
8	12 Mar. Geb.	u. M.	mit 12 48		27 Gebhard
Mont	9 Egid	0 43	☉ schein = 44		28 August.
Dienst	10 Sergi	1 37	♂ ♀ ♂ ab= = 42		29 Joh. E.
Mittw	11 Regula	2 36	wech= = 39		30 Adolf
Donst	12 Tobias	3 37	selnd. = 35		31 Rebekka
Anbruch des Tages um 3, 51 m. Abschied um 8, 9 m. Herbstmonat.					
Freit	13 Hektor	4 40	C Finst. 12 31		1 Berena
Samst	14 † Erhöhung	Aufg.	● 1, 11 m. M. = 27		2 Absalon
37. Sonnt	Barmherziger Samariter, Lut. 10.	10.	Sonnen-Aufgang 5, 36 m.	Unterg. 6, 14 m.	
15	13 Egid. Bettg.	7 5	♂ ☉ ♀ Meh= 12 24		3 Theodos
Mont	16 Joel	7 35	ren= = 20		4 Esther
Dienst	17 Lambert	8 8	theils = 16		5 Hercules
Mittw	18 Fronsfest	8 44	ver= = 14		6 Magnus
Donst	19 Januar	9 27	änder= = 12		7 Regina
Freit	20 Janozent	10 18	lich. = 10		8 Mar. G.
Samst	21 Matthäus	11 14	☾ ☾ 3, 46 m. M. = 7		9 Egid
38. Sonnt	Von 10 Aussätzigen, Lut. 17.	17.	Sonnen-Aufgang 5, 46 m.	Unterg. 5, 59 m.	
22	14 Mauriz	u. M.	Tag u. Nacht gleich. 12 4		10 Sergi
Mont	23 Thekla	0 16	☉ in u. 1, 12 m. M. = 0		11 Regula
Dienst	24 Liber	1 24	Herbstes Anfang. 11 56		12 Tobias
Mittw	25 Kleophas	2 36	♂ ☉ ♀ Bald = 53		13 Hektor
Donst	26 Ciprian	3 48	☉ schein, = 50		14 † Erhöb.
Freit	27 Rosmus	4 —	bald = 47		15 Fortun.
Samst	28 Wenzeslaus	Unterg.	● 0, 20 m. M. = 44		16 Joel
39. Sonnt	Ungerechter Mammon, Matth. 6.	6.	Sonnen-Aufgang 5, 56 m.	Unterg. 5, 44 m.	
29	15 Michael	6 41	regnerische 11 40		17 Lambert
Mont	30 Hieronymus	7 12	♂ b. C Witterung. = 36		18 Rosa
Erstes Viertel den 6. bringt Regen. Vollmond den 14. unbeständig. Letztes Viertel den 21. nebligt. Neumond den 28. bringt Regen.					

September, Herbstmonat, hat 30 Tage.

Die Waage.



Ein allzu helles Licht macht, daß man nicht wohl sieht;
Ein allzugroßes Glück verderbet das Gemüth.

Ob Reichthum glücklich macht?

Zwei reiche Kaufleute unterhielten sich über ihre Erfahrungen und Schicksale und kamen dabei auf die Frage, zu welcher Zeit sie sich am meisten glücklich gefühlt hätten. „Als ich 21 Jahre alt war,“ sagte der eine, „arbeitete ich als Maurer-gefelle und verdiente täglich 48 fr.: zu der Zeit war ich am glücklichsten.“ — Gerade so ist's mir gegangen,“ erwiderte der andere. „Als ich 20 Jahre alt war, verdiente ich 6 fl. wöchentlich. Ich bin nie zufriedener und glücklicher gewesen als damals.“ — Wie deutlich beweist dies, daß jemandes Glück nicht von dem Gelde oder der Ehre abhängt, die er erwirbt.

Die wahre Höflichkeit entspringt aus der Seele. Sie entsteht aus edelmüthigem Wohlwollen, das uns antreibt, die Freuden Anderer zu vermehren. Sie ist nicht Lüge der Tugend, welche man nicht besitzt, sondern Übung der Tugend, welche man hat.

Jahr- und Viehmärkte im Herbstmonat.

Alt St. Johann, 30. Anbeer, 23. v
Avenener Bad, 28. v
Amriswil, 1. Mittw. v
Appenzell, Mont. nach Mauriz.
Au (Engadin), 24. v
Bärentschwil, legt. Freit.
Bonaduz, 26. v
Brugg, 2. Dienst. v

Bezan, 28.

Chur, 22. v
Degersheim, 1. Mont.
Dießenhofen, 2. Mont.
Disentis, 27.
Donath, 26.
Dornbirn, Dienst. nach Matthäus,
die andern zwei 14 Tage hernach.
Ed, 16. Elgg, Mittw. nach Mich.
Feldkirch, 30.

Gezis, Mont. vor Matthäus.
Glarus, 17. Gonten, 1. Mont.
Gosau, Mont. nach Michael.
Grabs, 19.; Vieh- und Pferdemarkt.
Grünningen, 2. Dienst. v Guarba, 30.
Hemigkofen, 2. Donst. v
Hittisau, Samst. nach Matthäus.
Hundwil, 1. Dienst.
Jenaz, 24. v
Jungenstadt, 29. v
Klosters, 23. v
Konstanz, Mont. nach Mar. Geb.
Lachen, 1. Donst. v
Langenargen, 3. Mont. v
Langwies, 21. v
Lautrach, 19.
Lenzburg, letzten Donst.
Lingenau, Montag nach Matthäus,
dann alle Montage vor Katharina.
Malans, Donst. nach + Erhöhung.
Mels, 26. Misor, 26. v
Mittelberg, 15. [Geburt. v
Näfels, 1. Dienstag nach Mariä
Nandels, 24.
Netsch, 16. Nufenen, 24. v
Pfäfers, 24. Puschlav, 26. v
Ragatz, 25. (Fällt der 25. auf einen
Sonntag, am 27.)
Rantwil, 4. Mittw.
Regensberg, letzten Dienst. v
Remis, 1 Tag nach dem Nandeler. v
Roveredo, 29. Salez, 29.
Samaden, 1. Freit. v Samnaun, 15. v
Schaffhausen, 1. Dienst. v
Schellenberg, Mittw. nach Michael.
Schönengrund, letzten Dienst.
Schrums, 21. und 22.
Schwarzenberg, 18.
Sevelen, Montag vor dem Sarganser
Oktobermarkt, Vieh- u. Pferdemarkt.
Sidwald, Donst. nach + Erhöhung.
Sombir, 26. v
Sonthofen, 17.
Splügen, 20. Stausen, 12. u. 28.
St. Maria (Münsterthal), 24. v
Stein a. Rh., letzten Mittw. v
Steinsberg, 22. Thufis, 21. v
Teufen, 1. Dienst. nach dem Appen-
zeller Kirchweihmarkt.
Uster, letzten Donst. v
Vaduz, 24. Vals, 18. Villa, 23. v
Wegenstätten, 3. Dienst.
Wil, Dienst. nach Michael.
Wilbhaus, Mont. vor + Erhöhung.
Willisau, letzten Donst. v
Zernez, 23. v
Zürich, 11.
Zuzach, 1. Mont.

X.	Neuer Weinmonat.	C Lauf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Herbstmonat.
Dienst	1 Remig	7 43	h beim C An-	11 33	19 Januar
Mittw	2 Leobegar	8 21	fangs	= 30	20 Junoz.
Donst	3 Leonz	9 1	Nebel,	= 26	21 Matth.
Freit	4 Franz	9 45	dann	= 22	22 Mauriz
Samst	5 Plazidus	10 34	☾ ☽ 6, 55 m. A.	= 16	23 Thella
40. Vom Todten zu Rain, Luk. 7. Sonnen-Aufgang 6, 7 m. Unterg. 5, 29 m.					
Sonnt	6 16 Rosenkr. J.	11 27	C Erdferne. ☉ schein,	11 12	24 Liber
Mont	7 Judith	u. M.	all-	= 8	25 Aleoph.
Dienst	8 Belag	0 22	mällig	= 4	26 Ziprian
Mittw	9 Dionis	1 23	☿ beim C mit	10 59	27 Rosmus
Donst	10 Gideon	2 25	Regen	= 55	28 Wenz.
Freit	11 Burkhard	3 29	abwech-	= 51	29 Michael
Samst	12 Gerold	4 42	selnd.	= 49	30 Hieron.
Anbruch des Tages um 4, 46 m. Abschied um 7, 14 m. Weinmonat.					
41. Vom Wassersüchtigen, Luk. 24. Sonnen-Aufgang 6, 15 m. Unterg. 5, 17 m.					
Sonnt	13 17 Kolman	Aufg.	☉ 2, 2 m. A.	10 47	1 Remig
Mont	14 Kalixt	6 8	Spä-	= 44	2 Leobegar
Dienst	15 Theresia	6 43	ter	= 41	3 Leonz
Mittw	16 Gallus	7 24	wie-	= 37	4 Franz
Donst	17 Justus	8 13	der	= 34	5 Plazid.
Freit	18 Lukas	9 9	C Erdnähe. ☉ schein,	= 31	6 Angela
Samst	19 Ferdinand	10 9	☾ ☽ ☿ ☿ doch	= 27	7 Judith
42. Bornehmstes Gebot, Matth. 22. Sonnen-Aufgang 6, 25 m. Unterg. 5, 5 m.					
Sonnt	20 18 Wendelin	11 15	☾ 9, 54 m. M.	10 24	8 Belag
Mont	21 Ursula	u. M.	vor-	= 21	9 Dionis
Dienst	22 Kordula	0 25	herr-	= 18	10 Gideon
Mittw	23 Maximus	1 35	☉ in ♍ scheid	= 15	11 Burkhd.
Donst	24 Salome	2 45	unbe-	= 12	12 Gerold
Freit	25 Krispin	3 56	stän-	= 9	13 Kolman
Samst	26 Amand	5 5	☿ ☿ h dig.	= 6	14 Kalixt
43. Vom Gutschlägigen, Matth. 9. Sonnen-Aufgang 6, 36 m. Unterg. 4, 51 m.					
Sonnt	27 19 Sabina	Unterg.	☉ 1, 41 m. A. als-	10 3	15 Theresia
Mont	28 Sim. Judä	5 41	halb	9 58	16 Gallus
Dienst	29 Marzissus	6 16	☿ beim C wohl	= 54	17 Justus
Mittw	30 Alois	6 55	auch	= 51	18 Lukas
Donst	31 Wolfgang	7 38	Schnee.	= 49	19 Ferdin.
Erstes Viertel den 5. bringt Regen. Vollmond den 13. schönes Wetter. Letztes Viertel den 20. unbeständig. Neumond den 27. heiter.					

October, Weinmonat, hat 31 Tage.

Der Scorpion.

































Das Alter wird dem Wein nicht nur zum Lobe,
Es ist auch unsers Lebens beste Probe.

Jahr- und Viehmärkte im Weinmonat.

Aarau, 3. Mittw.
Alt St. Johann, 2. Donst. vor Simon Judä.
Altenenuebad, 20. v
Amriswil, 1. Mittw. Vieh- u. letzten Mittw. Jahr- u. Viehmarkt.
Andeer, 17. v Appenzell, Mittw.
vor Gallus u. 14 Tage später. v
Azmooß, Dienst. vor Simon Judä.
Bauma, 1. Freit.
Bezau, Donst. nach Gallus.
Bludenz, 2. u. alle 14 T. bis Weihn.
Bonaduz, 2 T. nach dem Samst. v
Bregenz, 17.
Brot, Dienst. vor Simon Judä.
Brugg, 2. Dienst.
Büllach, Dienst. nach Sim. Judä.
Chur, Freit. vor dem Ragazer. v
Conterß im Oberhalbstein, 10. v
Davos, 9., 10. u. 19. v
Dießenhofen, 2. Mont.
Dietikon, Mont. nach Gallus.
Dürnten, 1. Dienst.
Einfiedeln, 1. Mont.
Ems, Dienst. nach dem Ragazer.
Eschenbach, Dienstag nach Gallus,
Pferde- u. Viehmarkt.
Fehraltorf, Dienst. nach Gallus.
Feuerthalen, Dienst. vor Sim. Judä.
Flaach, letzten Donst.
Flawil, 2. Mont. Flims, 13. v
Flums, Simon Judä.
Frauenfeld, Mont. nach Gallus.
Fürstenaau, 16.
Gais, 1. Mont.

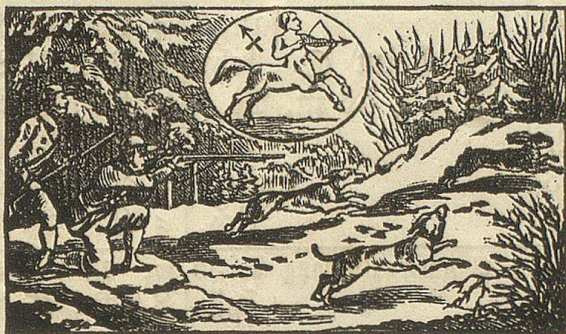
Gams, Mont. vor Aller Heiligen.
Gefis, 1. Mont., hernach noch 2, alle
14 Tage.
Glarus, 8. u. 22.
Grabs, Samst. vor d. Ragazer Gal-
lusmarkt, Vieh- u. Pferdemarkt.
Greifensee, Donst. nach Gallus.
Grono, 25. v Grösch, 28. v
Grünningen, Dienst. vor Sim. Judä
und letzten Mont.
Heiden, 2. Freit.
Hemigkofen, Mont. vor Simon Ju-
dä. v
Herisau, Mont. u. Dienst. nach Bül-
hard. Pinwil, 3. Dienst.
Hundweil, Mont. nach Gallus.
Kaltbrunn, Donst. nach dem Rosen-
kranzfest. Kauns, 12.
Kagis, Mittw. nach dem Ragazer. v
Klosters, 12. v Kuonan, 1. Mont.
Küblis, 13. Kyburg, 23.
Lachen, Dienst. nach d. Rosenkranzfest.
Langenargen, 3. Mont. v
Laufenburg, Simon Judä.
Lavin, 10. v Lenz, 27. v
Mettmenstetten, Donst. nach Gallus.
Mosnang, Mittw. vor Gallus.
Münster, 15. v
Oberems, Dienst. nach dem Ragazer.
Obere Zollbrücke, Samst. vor dem
Ragazer. v
Oberried, 17.
Ottenbach, letzten Mont.
Peiden, 15. v
Pfäfers, 3. Mont. Ponte, 12. v

Promontogno, 12. v Puschlas, 25. v
Ragaz, Mont. nach Gallus.
Rantwil, 2. u. 4. Mittw.
Rapperswil, Mittw. nach d. 1. Sonnt.
Regensberg, Dienst. nach Gallus.
Rehetobel, 1. Freit.
Remis, 1 Tag nach dem Rauberfer.
Rheinfelden, Mittw. vor Sim. Judä.
Samaden, 1. Freit. v
St. Gallen, 16.—23.
St. Johann, 2. Donst. vor Sim. Jud.
St. Moritz, 13. v
St. Peter, Donst. vor dem Ragazer
Gallusmarkt. v
Sargans, 1. Dienst.
Schaffhausen, 1. Dienst. v
Schlenis, 14. Schuls, 5.
Schweiningen, 1. v
Schwellbrunn, 1. Dienst.
Schwyz, Mont. vor Gallus.
Seewis, 28.
Sidwals, Donst. vor Simon Judä.
Sins, 12.
Sonthofen, 15. u. 29.
Speicher, 1. Donst. Splügen, 18. v
Stadel, Dienst. vor Gallus.
Staufien, Donst. nach Gallus.
Stein a. Rh., letzten Mittw.
Steinsberg, 13. v
Surava, 25. v
Tavanasa, 20. v
Teufen, letzten Mont. u. folg. Tag.
Tiefentassen, 3. Donst. v
Tiran, 2.—7. Trogen, 2. Mont.
Truns, 17. v
Turbenthal, 2. Mont.
Ueberlingen, Mittw. nach Ursula.
Unterhallau, Mont. vor Gallus.
Urmein, letzten Freit.
Urnäsch, Dienst. vor Gallus a. R.
Uster, letzten Donst. v
Uznach, Samst. nach Gallus, hernach
noch 2 alle 14 Tage.
Vaduz, 15., wenn Feiertag, den Tag
vorher.
Walb (Zürich), 1. Dienst. nach Si-
mon Judä.
Waldbirch, letzten Mont.
Weinfelden, 2. u. letzten Mittw. v
Wegikon, letzten Donst.
Willisan, 2. Mont. nach Dionis.
Winterthur, Donst. vor Gallus und
1. Donst. v
Wohlen, 3. Mont.
Zofingen, 1. Mittw.
Zug, vorletzten Dienst. v

XI.	Neuer Wintermonat.	C Lauf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages-Länge.	Alter Weinmonat.
Freit	1 Mer Heil.	 8 25	Auf	9 47	20 Wendel.
Samst	2 Mer Seel.	 9 16	☾ ☾ Erdferne.	= 44	21 Ursula
44.	Hochzeitliches Kleid, Matth. 22.		Sonnen-Aufgang 6, 46 m.	Unterg. 4, 40 m.	
Sonnt	3 20 Theophil	 10 11	Regen	9 41	22 Cordula
Mont	4 Sigmund	 11 8	☾ 3, 5 m. N. als=	= 38	23 Severin
Dienst	5 Malachias	 u. M.	bald	= 35	24 Salome
Mittw	6 Leonhard	 0 8	☾ beim ☾ Schnee	= 33	25 Krispin
Donst	7 Florenz	 1 11	☾ ☾ h und	= 30	26 Amand
Freit	8 Klaudi	 2 16	win=	= 26	27 Sabina
Samst	9 Theodor	 3 24	dige	= 23	28 Sim. J.
45.	Königssohn krank, Joh. 4.		Sonnen-Aufgang 6, 56 m.	Unterg. 4, 31 m.	
Sonnt	10 21 Louisa	 4 35	Tage,	9 20	29 Marztf.
Mont	11 Martin	 5 46	wenig	= 17	30 Mois
Dienst	12 Emil	 Aufg.	☾ 1, 47 m. M.	= 14	31 Wolsf.
	Anbruch des Tages um 5, 30 m.		Abschied um 6, 30 m.		Wintermonat.
Mittw	13 Wibrath	 6 3	☾ schein,	9 12	1 Mer Heil.
Donst	14 Friedrich	 6 58	☾ Erdnähe. Ne=	= 10	2 Mer Seel
Freit	15 Leopold	 7 59	☾ ☾ ☾ ☾ gen	= 7	3 Theoph.
Samst	16 Othmar	 9 7	mit	= 4	4 Sigmb.
46.	Königs Rechnung, Matth. 18.		Sonnen-Aufgang 7, 7 m.	Unterg. 4, 23 m.	
Sonnt	17 22 Berthold	 10 15	Schnee	9 2	5 Malach.
Mont	18 Eugen	 11 26	☾ 5, 43 m. N.	= —	6 Leonhd.
Dienst	19 Elisabeth	 u. M.	☾ ☾ ☾ öfters	8 58	7 Florenz
Mittw	20 Columban	 0 35	abwech=	= 56	8 Klaudi
Donst	21 Mar. Opfer	 1 45	selnd,	= 53	9 Theodor
Freit	22 Bazilia	 2 54	☾ in ☾ vor=	= 50	10 Louisa
Samst	23 Klemens	 4 0	herr=	= 48	11 Martin
47.	Vom Zinsgroschen, Matth. 22.		Sonnen-Aufgang 7, 17 m.	Unterg. 4, 6 m.	
Sonnt	24 23 Salefi	 5 5	schend	8 46	12 Justus
Mont	25 Katharina	 6 8	☾ beim ☾ trübe	= 44	13 Wibrath
Dienst	26 Konrad	 Untrg.	☾ 5, 49 m. M.	= 42	14 Friedrich
Mittw	27 Jeremias	 5 33	☾ beim ☾ oder	= 40	15 Leopold
Donst	28 Noah	 6 17	neblichte	= 38	16 Othmar
Freit	29 Agrikola	 7 7	☾ Witte=	= 36	17 Berthld.
Samst	30 Andreas	 8 1	☾ Erdferne. rung.	= 34	18 Eugen
Erstes Viertel den 4. bringt Schnee.			Vollmond den 12. heiter.		
Letztes Viertel den 18. unbeständig.			Neumond den 26. neblicht.		

November, Wintermonat, hat 30 Tage.

Der Schütz.



Der Mensch erfährt, er sei auch, wer er mag,
Ein letztes Glück und einen letzten Tag.

Trüber Himmel, rauhe Tage
Kommen sicher jedes Jahr,
Schwere Sorgen, harte Plage,
Jedes Leben bringt sie dar.
Doch bedenke, die heitern Stunden
Hätten nie dich so beglückt,
Hättest du nicht überwunden,
Was in trüben dich gedrückt.

Jahr- und Viehmärkte im Wintermonat.

Aarau, 2. Mittw.
Affoltern a. A., Mont. nach Martin.
Alt St. Johann, Donst. nach Kathar.
Amriswil, 1. Mittw. v
Andelfingen, 11.
Appenzell, Mittw. vor Martin und
14 Tage später. v
Arbon, Mont. nach Martin.
Azmooß, 1. Baden, 16.
Bernegg, Dienst. nach Martin.
Bischofszell, Donst. nach Martin.
Bludenz, 8. u. 22. v
Chur, 2 Tage vor dem Sarganser
Katharinamarkt. v
Davos, 12. v Disentis, 12. v
Dießenhofen, Mont. nach Othmar.
Eglisau, Dienst. nach Katharina.
Einfelben, Mont. vor Martin.
Elgg, Mittw. nach Martin.
Embrach, Dienst. nach Elisabeth.
Ermatingen, Donst. vor Konrad.

Eschenz, Donst. nach Konrad.
Flums, 1. Dienst.
Glarus, 5. u. 19.
Grüningen, letzten Mont. v
Hausen, 1. Donst.
Herisau, Freitag nach Othmar.
Horgen, Donst. nach Martin.
Jlanz, 16. v Klosters, 6. v.
Konstanz, Mont. nach Konrad.
Küblis, 2 Tage vor dem Sarganser.
Lachen, Dienst. vor Martin.
Landeck, 16.
Langenargen, 3. Mont. v [a. R.
Langwies, 1. Dienst. nach M. Heil.
Lichtensteig, Mont. vor Martin.
Lindau, Freitag nach Aller Heiligen.
Maienfels, am Dienstag vor dem
Sarganser Katharinamarkt.
Neukirch, 1. Dienst.
Obere Zollbrücke, Mittw. vor dem
Sarganser Martinimarkt. v

Detikon, 16.

Peist, 1. Mont. nach Aller Heiligen.
Pfäfers, Dienst. vor Martin und
3. Mont. v

Rafz, Mittw. vor Katharina.
Rauwil, Mittw. nach Martin.

Ravensburg, 11.

Regensburg, letzten Dienst. v

Renti, Dienst. nach Martin.

Rheinau, Mittw. nach Aller Heiligen.

Rheinegg, Mont. nach Aller Heiligen.

Richterswil, Dienst. nach Martin.

Rorschach, Donst. nach Aller Heil.

Roveredo, 8. v

Sargans, Donst. vor Martin und
Donst. vor Katharina.

Schaffhausen, Dienst. nach Martin
und 1. Dienst. v

Schiers, 1 Tag vor dem Sarganser
Katharinamarkt. v

Schrubs, 11.

Schweiningen, 2. v

Schwyz, 12.

Sevelen, Mittw. vor Katharina.

Sibwald, Donst. nach Martin.

Silbaplana, 21. v

Sonthofen, 12.

Stadel, Dienst. vor Elisabeth.

Stäfa, Donst. nach Othmar.

Stedborn, Donst. nach Martin.

Steinsberg, 3. v.

Stein a. Rh., letzten Mittw. v

Tavanasa, 20. v

Teufen, letzten Montag.

Thal, 1. Mont. im Advent.

Thuis, 21. v

Tiefenlaken, 3. Donst. v

Trins, 1. Dienst. v

Trübbach, Mittwoch vor dem Sar-
ganser Martinimarkt.

Uster, letzten Donst.

Vabuz, Mittw. vor Martin.

Wallenstadt, Mittw. vor Martin u.
Mittw. vor Katharina.

Wädenschwil, Donst. vor Martin.

Wegenstätten, 3. Dienst.

Weinfelden, Mittw. vor Martin.

Werdenberg, Mont. nach Martin a. R.

Wil, Dienst. nach Othmar.

Wilchingen, Mont. nach Othmar. v

Wibbhaus, Dienst. vor Martin.

Willisau, letzten Donst. v

Winterthur, Donst. vor Martin und

1. Donst. v

Zofingen, 16.

Zürich, 1. Mont. v.

Zürich, 11.

XII.	Neuer Christmonat.	C Lauf.	Himmels-Erscheinung u. muthm. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Wintermon.
48. Zeichen am Himmel, Lut. 21. Sonnen-Aufgang 7, 26 m. Unterg. 4, 12 m.					
Sonnt	1 1 Advent	8 57	An-	8 32	19 Elisab.
Mont	2 Xaver	9 56	fangs	= 30	20 Columb.
Dienst	3 Luzi	10 56	4 beim C sehr	= 28	21 M. Opfer
Mittw	4 Barbara	11 58	10, 58 m. M.	= 26	22 Amos
Donst	5 Abigail	11. M.	ver-	= 25	23 Clemens
Freit	6 Nikolaus	1 3	änder-	= 24	24 Salefi
Samst	7 Enoch	2 11	lich,	= 23	25 Kathar.
49. Johannes im Gefängniß, Matth. 11. Sonnen-Aufgang 7, 35 m. Unterg. 4, 9 m.					
Sonnt	8 2 Mar. Empf.	3 21	spä-	8 22	26 Konrad
Mont	9 Willibald	4 33	ter	= 21	27 Jerem.
Dienst	10 Walthher	5 47	öfters	= 20	28 Noah
Mittw	11 Damas	Aufg.	0, 47 m. A.	= 19	29 Agrikola
Donst	12 Ottilia	5 41	C Erdnähe. schein	= 18	30 Andreas
Anbruch des Tages um 5, 53 m.			Abschied um 6, 7 m.		Christmonat.
Freit	13 Luzia, Jost	6 48	8 beim C und	8 17	1 Longin
Samst	14 Nicas	8 0	lieb-	= 16	2 Xaver
50. Johannes zeuget von Christo, Joh. 1. Sonnen-Aufgang 7, 41 m. Unterg. 4, 9 m.					
Sonnt	15 3 Abraham	9 13	lich,	8 15	3 Luzi
Mont	16 Adelheid	10 27	hier-	= 14	4 Barbara
Dienst	17 Lazarus	11 37	auf	= 14	5 Abigail
Mittw	18 Fronfasten	11. M.	4, 13 m. M.	= 13	6 Nikolaus
Donst	19 Nemefi	0 15	Nebel	= 13	7 Enoch
Freit	20 Achilles	1 53	und kalt.	= 12	8 M. Empf.
Samst	21 Thomas	2 57	Kürzester Tag.	= 12	9 Willib.
51. Rufende Stimme, Lut. 3. Sonnen-Aufgang 7, 46 m. Unterg. 4, 11 m.					
Sonnt	22 4 Florin	4 1	in 7, 16 m. M.	8 12	10 Walthher
Mont	23 Dagobert	5 2	Winters Anfang.	= 13	11 Damas
Dienst	24 Adam, Eva	6 0	8 beim C Auf	= 13	12 Ottilia
Mittw	25 Christtag	6 55	schein	= 14	13 Luzia
Donst	26 Stephan	Unterg.	0, 17 m. M.	= 14	14 Nicas
Freit	27 Joh. Evang.	5 54	C Erdferne. Re-	= 15	15 Abraham
Samst	28 Kindleintag	6 50	9 beim C gen	= 15	16 Adelheid
52. Vom Schwert Simon, Lut. 2. Sonnen-Aufgang 7, 48 m. Unterg. 4, 16 m.					
Sonnt	29 Jonathan	7 47	oder	8 16	17 Lazarus
Mont	30 David	8 48	Schnee.	= 17	18 Wunib.
Dienst	31 Silvester	9 48	4 beim C	= 18	19 Nemefi
1. Viertel d. 4. unbeständ. Vollm. d. 11. heiter. Letztes Viertel d. 18. neblig. Neum. d. 26. trüb.					

December, Christmonat, hat 31 Tage.

Der Steinbock.



Wer seines Nächsten Freude stört,
Ist selber keiner Freude werth.

Uebersicht der jährlichen Ausgaben einiger europäischer Staaten für ihre Regenten und ihren Hofstaat.

	Franken.		Franken.
Rußland	42,500,000	Belgien	3,000,000
Türkei	33,500,000	Niederlande	2,500,000
Frankreich	26,000,000	Sachsen	2,000,000
Oesterreich	20,000,000	Scandinavien	1,900,000
Italien	12,000,000	Griechenland	1,300,000
Großbritannien	11,750,000	Dänemark	1,200,000
Preußen	9,634,000	Hannover	1,100,000
Spanien	9,000,000	Württemberg	1,100,000
Baiern	6,250,000	Kirchenstaat	1,000,000
Portugal	3,750,000		

Im Juli 1866 kamen in Paris 192 Fallimentserklärungen zur amtlichen Kenntniß; eine Ziffer, die man seit 1830 nicht mehr erlebte, selbst 1848 nicht.

Im Kanton Waadt zählte man vom 1. Juni bis 1. Okt. 1865 über 100 Feuersbrünste, mehr als 3 Mal so viel als 1864 im gleichen Zeitraume.

In Massachusetts in Nordamerika ist Fräul. Brown als Pfarrerin angestellt worden. Nach einem Beschlusse des Repräsentantenhauses ist sie autorisirt, alle Funktionen eines ordinirten Geistlichen zu versehen, mithin zu Taufen, Abendmahl-austheilung und Eheeinsegnung berechtigt.

Jahr- und Viehmärkte im Christmonat.

Aarau, 3. Mittw.
 Altstätten, Donst. nach Nikolaus.
 Appenzell, Mittw. nach Nikolaus. v
 Bernegg, Dienst. vor dem Altstätter.
 Bludenz, 24. Bregenz, 5.
 Brugg, 2. Dienst.
 Chur, 12.
 Davos, 9. Diezlhöfen, 21.
 Ermatingen, 1. Eschenz, 2.
 Feldkirch, Mont. vor Thomas.
 Flums, Dienst. vor Thomas.
 Frauenfeld, Montag nach Nikolaus.
 Gais, Dienst. vor Weihnachten.
 Gams, Mont. vor Weihnachten.
 Glarus, 3.
 Gosau, 1. Mont.
 Gränichen, letzten Mont. v
 Grösch, 12.
 Heiden, Freitag vor Weihnacht.
 Herisan, Freit. vor Weihnacht.
 Lanz, 10. v
 Klosters, 31. v Konstanz, 21.
 Lachen, Dienst. vor Nikolaus.
 Langenargen, 3. Mont. v
 Luzern, Dienst. nach Weihnacht. v
 Meilen, 1. Donst.
 Oberried, 1. Dienst.
 Pfäfers, 3. Mont. v
 Ragatz, 1. Mont.
 Rapperschwyl, Mittw. vor Thomas.
 Regensberg, letzten Dienst. v
 Rheineck, Mont. nach Nikolaus. v
 Roveredo, 10. v
 Sargans, 30.
 Schaffhausen, 1. Dienst. v
 Schruns, Donst. vor dem 13.
 Schwyz, 4. Seewis, 12. v
 Sibwald, Donst. nach Nikolaus.
 Stein a. Rh., letzten Mittw. v
 Thal, Montag nach Advent.
 Thufis, 24. v Trunz, 11.
 Tiefenlachen, 3. Donst.
 Ueberlingen, Mittwoch nach Maria
 Empfängniß.
 Uster, letzten Donst. v
 Uznach, Samst. vor Nikolaus.
 Weinfelden, 2. Mittw.
 Weiningen, 1. Dienst.
 Willisau, Mont. vor Thomas.
 Winterthur, Donst. vor Thomas u.
 1. Donst. v
 Zug, Dienst. vor Nikolaus.